

Digitalisierung und Arbeitsschutz Handlungsperspektiven für GUTE ARBEIT



Frauke Rehlen

Vorsitzende des Personalrats der
Agentur für Arbeit Hamburg



Giuseppe Di Benedetto

Bundesfachvorstand Bundesagentur für Arbeit bei
der Gewerkschaft ver.di (Mitglied im Präsidium)

Vorsitzender des Bezirkspersonalrats bei der
Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland
(Bundesagentur für Arbeit)

Ausgangslage:

- Telearbeit bereits seit vielen Jahren in der BA etabliert
- Pandemiebedingt massiver Anstieg der mobilen Arbeit





Positionspapier

Eine gemeinsame Meinung =
eine starke Verhandlungsgrundlage

Eckpunkte des Positionspapieres

Vertrauenskultur



Arbeitsort- und Arbeitszeitsouveränität



Arbeits- und Gesundheitsschutz



Dienstvereinbarung „Mobiles Arbeiten“ Was haben wir erreicht?

- **Mobilarbeit**
 - grundsätzlich für alle Beschäftigten
 - gleichwertige und ortsflexible Arbeitsform
 - freiwillig
- **Rahmenbedingungen**
 - Teamvereinbarung
 - besondere Regelungen für Beschäftigte mit besonderen Bedürfnissen
 - höchstens 50%
 - sowohl mit Hardware der Arbeitgeberin als auch über private Hardware nutzbar. Onlineshops für Bürostühle und IT Arbeitsmittel zu günstigeren Konditionen
 - Beratung und Unterstützung zur Einhaltung von Arbeitsschutz
- **Grenzen**
 - Erreichbarkeit nur während der vereinbarten Arbeitszeit
 - Arbeitszeitrahmen richtet sich nach den örtlichen Dienstvereinbarungen
 - höchstens 50%
 - Arbeits-, Gesundheits- und Datenschutz muss an jedem Arbeitsort gewährleistet sein

Dienstvereinbarung „Mobiles Arbeiten“ Wie läuft's?

